



Oberbayern **NACHLESE** Rundspruch
15-2015 | 05. Mai 2015

Gedanken zur Woche
Von Alfred Fröschl, DL8FA



Liebe XYs, Ys, Os und SWs,
zur heutigen Ausgabe der
Oberbayern **NACHLESE** Rundspruch

heißen wir Euch ganz herzlich willkommen
und wünschen Euch viel Vergnügen beim Lesen.

SENDEZEITEN & FREQUENZEN

Jeden Montag 19.30 Uhr (Feiertage werden vorher bekannt gegeben).

♦ ORG: 145,725 MHz via DBØZU-2m

Alle Sendezeiten sind Ortszeit!

REDAKTIONSSCHLUSS

Der Redaktionsschluss für Meldungen zum Oberbayern-Rundspruch ist jeweils der **Sonntag vor der Verlesung, 10.00 Uhr**. In Ausnahmefällen ist nach Rücksprache unter Umständen eine Verlängerung des Abgabetermins möglich. Meldungen bitte nur an: **DLØBS@darc.de**

RUNDSPRUCH-REDAKTION



Marius Ghisoiu, DG6SM | DG6SM@darc.de

INHALTSVERZEICHNIS

MELDUNGEN AUS DEN ORTSVERBÄNDEN	3
Bericht des D-STAR-Workshops am 26.04.2015 am Hohenpeissenberg. . .	3
Bericht der Inbetriebnahme der Clubstation DFØBH.	3
MELDUNGEN AUS DEN NACHBARDISTRIKTEN	4
YL-Treffen 2015 im Distrikt Bayern-Ost (U)	4
DIG-Treffen 2015 in Neunkirchen am Brand	4
WEITERE MELDUNGEN	4
AFu-Dienst: befristeter Zugang im Frequenzbereich 70,150-70,180 MHz ..	4
TERMINVORSCHAU	4
GEDANKEN ZUR WOCHE	5
Amateurfunk zum Tag der Arbeit	5

UNSER DERZEITIGES SPRECHERTEAM (IN ALPHABETISCHER REIHENFOLGE)

- | | |
|--------------------------------|--------------------------------------|
| ♦ Tobias Aumüller, DL8DT | ♦ Franz Muschong, DL5MGA |
| ♦ Stefan Bächer, DK1RL | ♦ Heinz Riedel, DL2QT |
| ♦ Dominik Bok, DL1RSF | ♦ Karl Schmidberger, DL6MHA |
| ♦ Marcus Engel, DL8MAK | ♦ Albert Staffen, DC2MAS |
| ♦ Marius Ghisoiu, DG6SM | ♦ Walter Steinsdörfer, DO8WSO |

INFORMATIONEN ZUM OBERBAYERN- UND DEUTSCHLAND-RUNDSPRUCH

Nach der Verlesung des Oberbayern-Rundspruchs – <http://www.darc.de/distrikte/c/dlØbs-rundspruch/> – werden im Anschluss noch Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch verlesen. Der Deutschland-Rundspruch kann gesondert auf der Website des DARC e.V. unter <http://www.darc.de/aktuelles/deutschland-rundspruch/> eingesehen und herunter geladen werden.

Wenn Menschen auseinandergehen, so sagen sie „Auf Wiedersehen!“.

ERNST VON FEUCHTERSLEBEN (1806-1949) ÖSTERR. SCHRIFTSTELLER

MELDUNGEN AUS DEN ORTSVERBÄNDEN



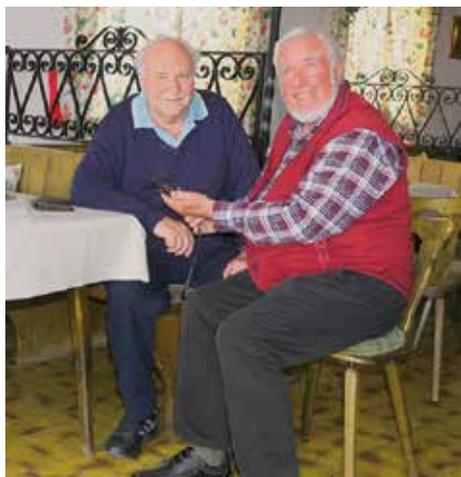
Bericht des D-STAR-Workshops am 26. April 2015 am Hohenpeissenberg

Am 26. April 2015 hat am Hohenpeissenberg der D-STAR-Workshop, organisiert von C03, stattgefunden.

25 Teilnehmer aus verschiedenen OV's, auch aus dem Nachbardistrikt T01, haben daran teilgenommen. Nach dem Vortrag, der dieses Mal hauptsächlich vom OVV von C03 Peter, DL1PN, geleitet wurde, fand noch ein reger Austausch untereinander statt.

Wir wünschen allen Teilnehmern einen guten Start in die digitale Amateurfunk-Welt. Für Fragen stehen Euch Peter mit seinem Team aus C03 zur Verfügung, oder Ihr besucht uns sonntags bei unserem wöchentlichen Frühschoppen in Seehausen. Infos über dl1pn@darf.de.

Maggie, DL4TTB



Bericht der Inbetriebnahme der Clubstation DFØBH im Aura Hotel Kur- und Begegnungszentrum in Saulgrub

Schon Ende der 70-iger Jahre befand sich in Saulgrub (Landkreis Garmisch-Partenkirchen) im ehemaligen Blinden-Kurheim eine gern und oft betriebene Amateurfunk-Clubstation, an der auch viele Amateurfunk-Kurse abgehalten wurden.

Nach längeren Bemühungen von Seiten blinder Funkamateure und Mitgliedern des DARC OV Garmisch-Partenkirchen, C03, konnte nun in renovierten Räumen wieder eine modernisierte Amateurfunk-Clubstation aufgebaut werden. Am Samstag, den 02. Mai 2015 wurde im jetzigen Aura Hotel – Kur- und Begegnungszentrum [1] die Clubstation DFØBH unter der Schirmherrschaft von OVV Peter Neumann, DL1PN, mit seinen Helfern aus dem OV in Betrieb genommen.

Christoph Bungalow, DF9WM, 1. Vorsitzender des IbFD e.V. – Interessengemeinschaft blinder Funkamateure Deutschland e. V. und Gertrud Feld, DF8VY, aus Saarbrücken,

führten mit Begeisterung die ersten QSOs an der neuen Funkstation mit einem ICOM 9100 (gespendet von OM Professor Dr. Ulrich L. Rohde, DJ2LR). Gleichzeitig fand um 15.00 Uhr im Aura Hotel die Eröffnung zur „United Buddy Bears“ [2] unter der Schirmherrschaft des 1. Bürgermeisters der Gemeinde Saulgrub und des geschäftsführenden Hoteldirektors des Aura Hotels in Saulgrub Thomas Krause, unter dem Motto: „Wir müssen uns besser kennen lernen“ statt. Unter diesem Motto werben die United Buddy Bears – The Minis (113 Stück) - Hand in Hand für Toleranz und Verständigung zwischen Völkern, Kulturen und Religionen. Die Botschaft sollte sein, die Bären stehen Hand in Hand zusammen und symbolisieren die Vision einer zukünftig friedlichen Welt. Der Bayerische Rundfunk sendet am 15. Mai die Abendschau von 17.30-18.45 Uhr exklusiv live aus dem Aura Hotel in Saulgrub.

Maggie, DL4TTB und Martin, DF3MC





YL-Treffen 2015 im Distrikt Bayern-Ost (U)

Das diesjährige YL-Treffen im Distrikt U findet am 09. Mai 2015 in Burglengenfeld statt.

Geplant sind ein gemeinsames Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen am Nachmittag. Dazwischen besteht die Möglichkeit zu einer Führung auf der Burg.

Anmeldungen und weitere Informationen sind bei Daniela, DE6RBD, unter daniela@balkie.de oder Lisa, DO6EA, unter do6ea@darf.de erhältlich.

Info: Elisabeth (Lisa) Aßmann, DO6EA (U21)

YL-Referentin im Distrikt U

(Bayern-Ost-Rundspruch 17/2015)

DIG-Treffen 2015 in Neunkirchen am Brand

Das nächste DIG-Treffen findet vom 04. bis 07. Juni 2015 im Hotel „Selau“ in 91077 Neunkirchen am Brand statt.

Info: Karl-Maria Heimberg, DD4NC
Ehrenvorsitzender B08

(Bayern-Ost-Rundspruch 10/2015)

Die nächste NACHLESE des Oberbayern-Rundspruchs erscheint voraussichtlich am Dienstag, den 12. Mai 2015.



Amateurfunkdienst: befristeter Zugang im Frequenzbereich 70,150 – 70,180 MHz

In Abstimmung mit dem Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) und dem Bundesministerium der Verteidigung (BMVg) wird im Amateurfunk die vorübergehende Nutzung des Frequenzbereichs 70,150 – 70,180 MHz ab sofort bis zum 31. August 2015 unter den nachfolgenden Nutzungsbestimmungen geduldet.

Nutzungsbestimmungen

Die Nutzung ist auf ortsfeste Amateurfunkstellen beschränkt und darf nur durch Inhaber einer Zulassung zur Teilnahme am Amateurfunkdienst der Klasse A erfolgen.

Zugelassene Sendarten: Alle Sendarten

Maximal zulässige belegte Bandbreite einer Aussendung: 12 kHz

Maximale Strahlungsleistung: 25 Watt ERP

Antennenpolarisation: horizontal

Andere Funkdienste und Telekommunikationsanlagen dürfen nicht gestört werden. Im Störungsfall ist die störende Aussendung durch den Funkamateur sofort einzustellen. Störungen durch andere Funkdienste und Telekommunikationsanlagen sind hinzunehmen.

Fernbedient erzeugte Aussendungen sind nicht gestattet. Rufzeichenzuteilungen nach § 13 AFuV sind im Rahmen dieser Regelung nicht möglich. Einer zeitgleichen Mehrfachnutzung

eines Rufzeichens gemäß § 11 Abs. 4 AFuV kann nicht zugestimmt werden. Über den Sendebetrieb sind Aufzeichnungen mit folgenden Angaben zu führen: Datum, Uhrzeit, Frequenz, Modulationsart, Leistung, ggf. Antennenrichtung, Rufzeichen der Gegenstation bei Kontakt, Unterschrift des Rufzeicheninhabers.

Bei der Nutzung des Frequenzbereichs 70,150 – 70,180 MHz im Rahmen des Amateurfunkdienstes sind alle sonstigen Bestimmungen des Amateurfunkgesetzes (AFuG) und der Amateurfunkverordnung (AFuV) einzuhalten und finden insofern Anwendung.

Diese Regelung ist sensibel anzuwenden, Störungen sind zu vermeiden und die maximale Leistung ist nur dann auszuschöpfen, wenn es für die Aufrechterhaltung einer Funkverbindung oder für experimentelle Zwecke als unbedingt notwendig erachtet wird.



Mai

09. YL-Treffen in Burglengenfeld

16. 7. D-STAR/Digital-Funkertreffen des OV Straubing, U14, auf dem Grandsberg. Anmeldungen unter [3].

30.-31. Beginn des Bayerischen Bergtages (BBT)

Juni

20. Ausweichveranstaltung für ausgefallenen ACM

Amateurfunk zum Tag der Arbeit

Liebe C11er und Info-Mitleser, man hat den Eindruck, dass die Zeit doch recht schnell vergeht: Kaum ist das erste Quartal abgeschlossen, ist wieder ein Monat vorbei, und es gibt noch so viel zu tun. Ganz in der Nähe quälen wir uns schon wieder mit den Geheimdiensten herum, beim DAX hatten wir uns schon an den Kurs über 12.000 gewöhnt, und jetzt hat er nur 11.422, in Chile müssen die riesigen Staubmassen nach dem Vulkanausbruch entfernt werden, und ausgerechnet in Nepal versucht die Erde den Himalaja noch höher aufzufalten. Es ist zu befürchten, dass hier das normale Leben erst nach vielen Jahren einkehren kann; die Erfahrung aus Haiti vom Januar 2010 zeigt uns das sehr deutlich.

Besucher in Nepal, die mit AFu-Stationen die gestörte Kommunikation aufrecht erhalten können, haben das Prefix 9N7 zugeteilt bekommen. Der Notfunk wird auf 14,205 und 14,215 MHz abgewickelt.

Damit die DL-Funkamateure das 4-m-Band für Sporadic-E nutzen können, ist mit der Mitteilung 412/2015 der BNetzA die Nutzung bis Ende August erlaubt worden zu den Bedingungen wie

beim 6-m-Band (den Bericht findet Ihr auf Seite 4 in dieser Nachlese). Jetzt brauchen wir nur noch einen Transverter für die Frequenzumsetzung, ein wenig horizontale Antenne und eine aktivere Sonne, damit auch die E-Schicht besser reflektiert.

Inzwischen haben sicher viele KW-Hörer am Sonntag oder Montag auf dem 49-m-Band, 6070 kHz, die Musik und AFu-Beiträge gehört. Falls kein Empfänger verfügbar ist, hilft wieder das Internet mit einer SDR-Station. Ob das Projekt allen gefällt, weitergeführt werden soll und in welcher Form, sollen die Hörer entscheiden in einer Online-Umfrage beim DARC unter [4]. Gefragt sind alle Funkamateure, mit oder ohne DARC-Mitgliedschaft!

Noch höher hinaus, genauer auf etwa 36.000 km Flughöhe, möchte AMSAT-NA mit einem Amateurfunk-Beipack zu einem kommerziellen Satelliten, der im Jahr 2017 in den Orbit kommen soll. Die Vereinbarung steht, und weil der AFu-Teil im Frühjahr 2016 fertig sein muss, bündeln sich alle Kräfte für die Entwicklung der modernst geplanten Ausstattung. Frequenzpläne wird es in Kürze geben, und zusammen mit dem Projekt der IARU Region 1 – Es'HailSat-2

aus Katar – wären dann zwei geostationäre AFu-Satelliten über der Erde. Dazu gibt es einige Links zu Beschreibungen und Bildern [5], [6] und [7].

Mit einer Petition an die Gerätehersteller fordert der ÖVSV den Einsatz moderner Technik auch für den Amateurfunk. Die Liste der Wünsche ist lang und soll bis zur Ham Radio noch ergänzt und sortiert werden. Siehe dazu [8] bei ÖVSV.

Über manche Dinge lässt sich trefflich diskutieren...

Die Sonne will jetzt anscheinend wirklich eine Aktivitätspause einlegen: Gerade 7 kaum sichtbare Flecken in 2 Gruppen lassen $R = 27$ errechnen, der 10,7-cm-Flux sinkt auf 102. Von „hinten“, also rund 3 Millionen km von der Erde entfernt, hat bis zum 20. März noch STEREO A berichtet; jetzt ist auch diese Station im Sicherheits-Modus und lässt keine echte Vorhersage für weitere Sonnenflecken durch die Rotation zu.

SA 5.54, SU 20.27 Uhr MESZ am Samstag in München mit einem Höchststand um 13.10 Uhr und 57 Grad über dem Horizont - auch bei Bewölkung.

Alfred Fröschl, DL8FA

E-Mail: dl8fa@darc.de